

Kreiskulturverband
Pinneberg e.V.

Kreis Kultur Tag Uetersen

Sonntag, den 08. September 2019

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.
www.kreiskulturverband-pinneberg.de

Liebe Besucher des Kreiskulturtages, liebe aktiv Beteiligte, sehr geehrte Damen und Herren,

der Kreiskulturverband Pinneberg e.V. wurde 1973 auf Initiative des Uetersener Kirchenmusikdirektors Richard Plath als Dachverband für die Kunst- und Kulturschaffenden des Kreises Pinneberg gegründet. Seitdem hat sich viel getan. Von ursprünglich 17 Mitgliedern stieg die Mitgliederzahl auf inzwischen mehr als 170, und auch die Aktivitäten des Kreiskulturverbandes sind vielfältig: Kreiskulturwochenenden, Kreiskulturtage, Kultouren - Busfahrten zu ausgewählten Orten, Museums- und Kirchen/Orgelführer, das Buch „Pinneberg wortreich umkreist“, . . .

Ein Kreiskulturtag soll alle zwei Jahre an einem ausgewählten Ort im Kreisgebiet stattfinden, um so die besondere Wertschätzung des spezifischen künstlerischen Wirkens zum Ausdruck zu bringen.

Wir freuen uns sehr, in diesem Jahr die Rosenstadt Uetersen für unser Vorhaben gewonnen zu haben und bedanken uns für die Unterstützung aus dem Rathaus.

Die Bürgermeisterin der Stadt, Frau Andrea Hansen, übernahm die Schirmherrschaft und widmet allen Beteiligten und Besuchern gemeinsam mit dem Bürgervorsteher, Herrn Adolf Bergmann, ein Grußwort.

Wir wünschen Ihnen interessante, anregende Eindrücke an den ganz unterschiedlichen Veranstaltungsorten und viele gute Gespräche im Austausch mit den Kulturschaffenden.

Im Namen des Vorstands

Elke Ferro-Goldstein

Uetersen gilt als Stadt der Künste und der Chöre. Ob es der Gesang ist oder das Theaterstück, eine Lesung, ein Geschichtsvortrag oder Poetry Slam, ob Kirchen-, Volks- oder Rockmusik, Gospel Jazz, Swing oder Spielmannszug, ob Skulptur, Gemälde oder Fotografie – unsere Stärke ist die Vielfalt. Auch durch Menschen, die neu hierher kamen, sind wir stärker, vielfältiger und interessanter geworden. Deshalb freuen wir uns jetzt auch auf den Kreiskulturtag in unserer bunten Stadt.

Am 8. September tut sich ganz viel auf Uetersens Bühnen. Der Kreiskulturtag schafft die Möglichkeit, Kunst beim Entwickeln, Entstehen und Darbieten zu erleben. Von der Stadthalle bis zur Klosterscheune, vom Museum Langes Tannen bis zum stadt- und heimatgeschichtlichen Museum, von der Stadtbücherei über das TAPS bis zum Privatatelier: Es wird ganz schön viel los sein in Uetersen im September. Und alle sind dazu eingeladen.

Wir in Uetersen strengen uns immer wieder an, damit die Kultur hier ihren gebührenden Platz behält. Wir bieten Kunst auf hohem Niveau – und das für die ganze Region. Ja, dafür muss im Haushalt der Stadt jedes Jahr auch ein ordentlicher Betrag eingestellt werden; dieser Konsens hat sich zum Glück über Jahre und Jahrzehnte in Uetersen gehalten. Denn eine Stadt, die ihre Kunst und Kultur klein und kaputt spart, die wäre arm dran. Und wir sind dankbar, dass es auch immer wieder Sponsoren, Spender und Förderer gibt, die unsere Bühnen mit ihren Künstlerinnen und Künstlern erstrahlen lassen.

Grußworte der Bürgermeisterin und des Bürgervorstehers

Uetersen bringt so auch mit seinen kulturellen Veranstaltungen Stadt und Land immer wieder zusammen. Offen zu sein auch für das, was unbekannt ist oder nicht auf den ersten Blick gefällig, gehört zu den Merkmalen unserer Stadt. Und wir haben, wie etwa in Langes Tannen, Zäune und Barrieren abgebaut, um jedem Menschen ein Kunsterlebnis zu ermöglichen.

Diese Öffnung tut allen Werken gut, denn sie können nur in einer inspirierenden Umgebung und durch freien Zugang ihre ganze Kraft entfalten und die nötigen Impulse geben.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kreiskulturtages, dass sie diese ganz besondere Kraft und Farbigkeit der Kultur in Uetersen intensiv erleben werden. Und kommen Sie gern wieder, denn dieser Stadt fällt immer wieder etwas Neues ein.

Adolf Bergmann

Andrea Hansen

Bürgervorsteher

Bürgermeisterin

Eröffnung

Zur Eröffnung des Kreiskulturtages
am Samstag, 07.09.2019 um 19:00Uhr
laden wir alle aktiv Beteiligten und unsere Unterstützer sehr
herzlich in die auf dem Klosterareal gelegene Gräfin-Ilse-
von- Bredow- Scheune ein.

Begrüßung: Graf von Luckner, Klosterprobst

Den musikalischen Rahmen gestalten
Elsa Plath – Blockflöte und
Bettina Matzen-Jung am Blüthner-Flügel.

Veranstaltungen der Gesellschaft der Freunde
des Klosters Uetersen e.V.
sowie der
AG KLOSTERGARTEN UETERSEN

Teehaus der Priörin

11:00 Uhr

Hanne Willem vertelt ut sin Kinnertied in't ole Uetersen

Lesung: Hans Werner Wilhelm

Wg. begrenzten Platzangebotes bitte anmelden: Tel.: 04122/2471

13:00 Uhr

. . . Einzigstes, einzigstes Mädchen – und ich kenne ihrer viele!

Goethes dramatische Briefe an die Uetersener Stiftsdame Augusta
Louise Gräfin zu Stolberg-Stolberg (*Goethes Gustchen*)

Lesung mit Musik: Elsa Plath-Langheinrich

Sabine Malsch, Tischharfe

Wg. begrenzten Platzangebotes bitte anmelden: Tel.: 04122/2471

17:00 Uhr

Abendliedersingen

Wer das S.-H.- Liederbuch hat, bitte mitbringen.

Klosterfriedhof

Der Klosterfriedhof – Kulturhistorische Stätte seit 1234

„**Was Grabdenkmale erzählen**“, Führung mit Elsa Plath

14:00 Uhr

Gräfin-Ilse-von-Bredow-Scheune

ab 14:00 Uhr Kaffeegarten

16:00 Uhr „Die historischen Inventarstücke der Scheune“

Kurze Führung mit Elsa Plath

„Der Klostermaler Jörg Abke zeigt eine kleine Auswahl“

Gezeigt wird erstmalig das Ölgemälde "Kloster-Collage" in der Gesamtgröße von 480 X 120 cm, gemalt in vier Teilen auf Leinwand. Alle Häuser, viele Details und einige Personen geben ein farbiges Bild.

ab 11:00 Uhr

Tel.: 04122/9829327

www.klostermaler-uetersen.jimdo.com

Museum für Stadt- und Heimatgeschichte

„Wir machen mit!“

Die **Präsenzausstellung** umspannt einen Bogen von Themen der Stadtgeschichte (Kloster, Handwerk und Industrie, Hafen, Walfang und Uetersener Eisenbahn) bis zu Themen der Kulturgeschichte (Wohnkultur, Waschen und Nähen in alten Zeiten u.v.a.m.)

In einer **Sonderausstellung** werden Modellhäuser im Maßstab 1:100 gezeigt, farbenfrohe Modelle aus Pappe und Papier gebaut von Heinz Krause (†). Teilweise können ganze Straßenzüge aufgebaut werden.

Öffnungszeiten: 14:00 –17:00 Uhr

Parkstraße 1c

Tel.: 04122/2319 (J.-O. Plump)

www.historisches-uetersen.de

Privathaus Seestaedt

In unserem Durchgang im Großen Sand steht die Rosenstadt-Hymne von Dieter Brandt.

Ich konnte sie mit Motiven verzieren,
Selbstporträts und Blumen dekorieren.
Sie dürfen durch den Privatgang gehen
und können sich meine Motive ansehen.

Helmut Seestädt

Großer Sand 30

Die **Kunstspirale** von KiM - „Kunst im Mittelpunkt“

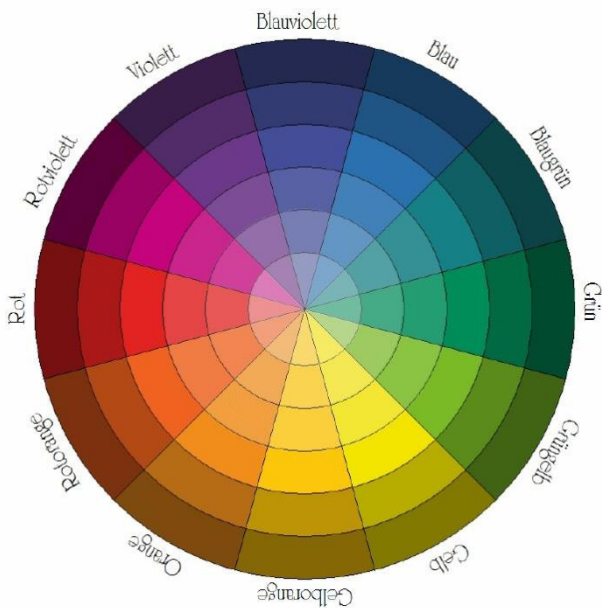
Die Künstlerrunde KiM dreht und wendet sich – aus der Runde kommt eine Farbspirale. 14 Werke der einzelnen Gruppenmitglieder werden zu einer Spirale. Jedes Werk im Format 80 X 80 cm präsentiert eine Farbe des großen Farbkreises, vom „Weißpol“ zum „Schwarzpol“ erstreckt sich die Reise, zwölf farbige Stationen laden zum Eintauchen in die Welt der Farben ein. Die Künstler sind vor Ort, stehen zum Gespräch bereit. Die Kunstspirale wird den Betrachter in ihren Bann ziehen, ihn in Bewegung versetzen und ihn zur Mitte führen, ganz nach dem Motto: „Alles dreht sich!“ Am Ende ist der Besucher eingeladen, die Frage zu beantworten: „**Warum liebst du Farben?**“

11:00 – 17:00 Uhr

Heidgrabener Straße 3

Tel.: 04122/83059 (E. Saemann)

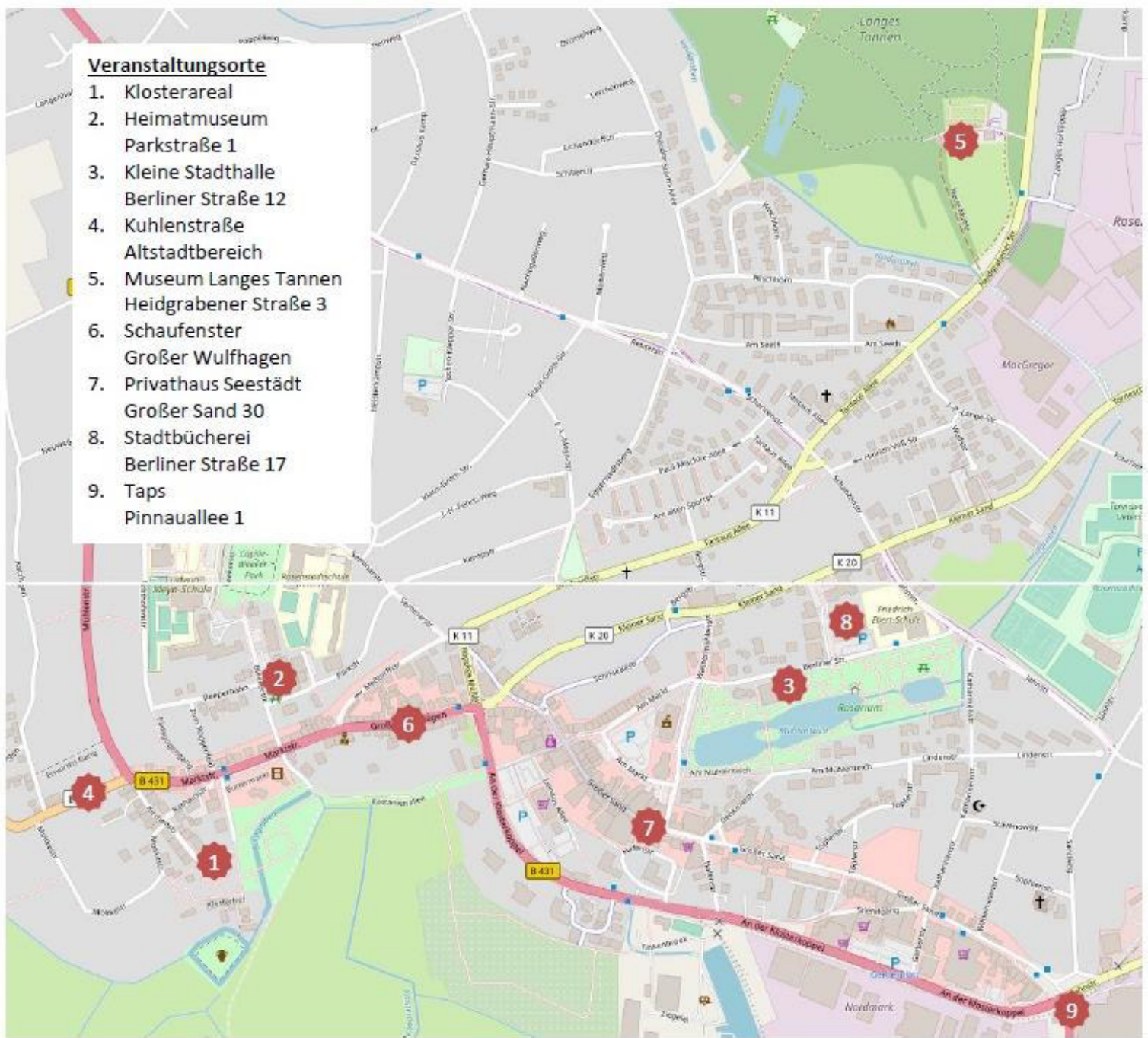
www.kimkunst.de



©KiM

Veranstaltungsorte

1. Klosterareal
2. Heimatmuseum
Parkstraße 1
3. Kleine Stadthalle
Berliner Straße 12
4. Kuhlenstraße
Altstadtbereich
5. Museum Langes Tannen
Heidgrabener Straße 3
6. Schaufenster
Großer Wulfhagen
7. Privathaus Seestädt
Großer Sand 30
8. Stadtbücherei
Berliner Straße 17
9. Taps
Pinnauallee 1



Museum Langes Tannen - Herrenhaus

Ständige Schausammlung zum Thema „Bürgerliche Wohnkultur in Norddeutschland vom späten 18. bis zum frühen 20. Jahrhundert“ im ehemaligen Herrenhaus der Familie Lange.

Öffnungszeiten: 14:00 – 18:00 Uhr

Heidgrabener Straße 3

www.langes-tannen-uetersen.de

KunsTraum

Kirsten Petersen:

Kunstexperimente zum Zugucken und Mitmachen für Groß und Klein

11:00 – 17:00 Uhr

Kuhlenstraße 5a

www.kirstenpetersen.de

KunsTraum

Der Bildhauer Karl-Heinz Boyke zu Gast im KunsTraum

Boyke modelliert eine Büste von Henry Vahl nach klassischen Techniken in Ton.

11:00 – 17:00 Uhr

Kuhlenstraße 5a

Atelier Thorsten Berndt

Der Photograph Thorsten Berndt zeigt im „**Offenen Atelier**“ aktuelle Arbeiten und steht für Künstlergespräche bei Wasser, Kaffee und Tee zur Verfügung.

11:00 – 18:00 Uhr

Kuhlenstraße 9 – 11

Tel.: 0162/6514771

www.thorstenberndt.de

Kunst im Schaufenster

Das Schaufenster des Geschäftes Siebert Braut- und Abendmoden (Inh. Bianca Siebert-Nitz) wird zur Galerie.

„Die Kraft der Farben und Fantasie“

Angela Großmann, Conny Grappengiesser und Petra Yvonne Muther geben Einblicke in ihr Schaffen und zeigen aktuelle Arbeiten. Vor und auch in dem Geschäft werden Getränke und Knabereien gereicht, die Künstlerinnen werden abwechselnd vor Ort sein.

10:00 – 17:00 Uhr

Die Ausstellung dauert bis zum 21.09.2019.

Großer Wulfhagen 28

Tel.: 04122/1626

Kunst im Schaufenster

"Ich seh´ Dich so gern lachen"

Ein Kunstprojekt von Sanyam Bajaj und Anne Lamsbach

6. bis 8. September 2019

Löwenapotheke

Großer Wulfhagen 50

Tel.: 01520/2074735

www.theweddingbonanza.com

Lesecafé in der Stadtbücherei

„Aber bitte mit Sahne“

Geschichten um und über die Liebe

Es lesen Brigitte Brennecke, Johanna Kastendieck und Ingrid Weißmann

16:00 Uhr , ca. 1 Stunde

Berliner Straße 17

Tel.: 04122/489580 (J. Kastendieck)

„Unterwegs“

4 Künstlerinnen und 1 Künstler zeigen eine Auswahl ihrer Werke.

Diana Beermann

„Maritim und Me(h)r“

www.atelier-beermann.de

Isabel Calderón

„Abstraktes und Gegenständliches“

Acryl-Öl-Monotypien

www.isabel-calderon.art

Angela Großmann

„Was blüht denn da?“

Einblicke in meine Arbeiten:

Blütenassoziationen in

Acryl/Mischtechnik

www.arthaus-grossmann.de

Paul Hille

verschiedene Maltechniken

Christine Metz

„Dazwischen“

Vorwiegend Arbeiten in Acryl- und

Öltechnik in

leuchtenden Farben im Dialog

www.christinemetz.de

11:00 – 18:00 Uhr

Kleine Stadthalle, Berliner Straße 12



©Isabel Calderón

Britta Modersohn & Band

Rock- und Pop-Hits aus den 70ern/80ern/90ern/2000ern und Songs von heute werden akustisch, mehrstimmig und immer zu 100 % live präsentiert.

15:00 - 16:15 Uhr

Kleine Stadthalle, Berliner Straße 12

Tel.: 0176/64016100

www.britta-modersohn.de

Musik in der Kleinen Stadthalle

„B.GROOVY“

Ihr Name ist Programm ... sie grooven ohne jede Scheu und über jeden Stil, der ihnen gefällt und covern, was das Zeug hält:

Horst Manthey am Schlagzeug, Percussion und Gesang,

„Peetsche“ Peemöller am Bass,

„Hardy“ Hansen am Keyboard,

Holger Böhm an der Gitarre und Gesang,

Heidi Böhm am Saxophon, Gesang und Percussion,

Petra Matthieszen-Eitze, Gesang und Percussion.

16:30 – 18:00 Uhr

Kleine Stadthalle, Berliner Straße 12

Tel.: 0152/02070186 (Petra M.-E.)

TAPS - Bühne und Bar

Galerie und Musik

In der Galerie werden Bilder von Wiebke Kranz, Paul Hille, Erich Saemann und Rosa Hipp ausgestellt.

11:00 – 18:00 Uhr

Auf dem Musikprogramm stehen Balladen des Litterscheid-Heinemann-Projektes.

15:00 bis 17:30 Uhr

TAPS Bühne und Bar, Pinnauallee 1

Tel.: 04122/2352

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im
Kreiskulturverband Pinneberg e.V. mit Wirkung
zum _____

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ / Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Internet: _____

Name des Vereins: _____

Anzahl der Mitglieder: _____

Gesamt: _____ Fördernde: _____ Aktive: _____

Schwerpunkt der kulturellen Arbeit: _____

Der Jahresbeitrag beträgt zurzeit € 15,- für Einzelpersonen /
€ 20,- für Gruppen und Vereine (Stand: November 2010).

Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie widerruflich, den
Jahresbeitrag von € _____ bei Fälligkeit zu Lasten
meines/unseres Kontos bei

(genaue Bezeichnung des kontoführenden Kreditinstituts)

IBAN _____

BIC _____

durch Lastschrift einzuziehen.

Ort, Datum

Unterschrift

Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung:

AHRHOFF
GmbH



Kreis Pinneberg



Näheres und Neuigkeiten über uns, unsere Arbeit, unsere Mitglieder, Veranstaltungen und Kulturschaffende im Kreis Pinneberg erfahren Sie im Internet unter:

<http://www.kreiskulturverband-pinneberg.de>

oder telefonisch unter 04101/590306

Wenn auch Sie Mitglied werden möchten, füllen Sie bitte den Aufnahmeantrag aus und senden Sie ihn an:

Kreiskulturverband Pinneberg e.V.

Elke Ferro-Goldstein

Bundesstraße 74 c

25495 Kummerfeld